

Apr-Mai 2025
205



Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde



Wir in

Sylbach

Aus unserer Gemeinde

Adressen

Gemeindebüro, Gabriele Neumann
Sylbacher Str. 271 • 32107 Bad Salzuflen
☎ 05232 25 65

Dirk Mölling, Pfarrer
Sylbacher Str. 271 • 32107 Bad Salzuflen
☎ 05232 25 65

Uwe Eikermann, Kirchenvorstand
☎ 05232 1 85 43

Axel Schwarze, Gemeindepädagoge
☎ 0151 50742242

CVJM Sylbach: Nils Bröker
☎ 01579 4 93 12 77

Anna Schröder, Küsterin
☎ 05232 25 65

Vereinshaus Sylbach
Lambrachtweg 10 • 32791 Lage

Diakoniestation Bad Salzuflen
Heldmanstraße 4 • 32108 Bad Salzuflen
☎ 05222 9995-0

Beratungsstelle für Suchtkranke
Hermann-Löns-Str. 9 a • 32105 Bad Salzuflen
☎ 05222 69 14

Kircheneintrittsstelle
im Christlichen Bücherverein
Begastr. 10 • 32108 Bad Salzuflen
☎ 05222 369934

**Migranten- und Flüchtlingsberatung
der ev. Kirchengemeinden Bad Salzuflen**
v.-Stauffenberg-Str. 3 • 32105 Bad Salzuflen
☎ 05222 959765

Telefonseelsorge • ☎ 0800 111 0111

Ev.-ref. Kirchengemeinde Sylbach

Sylbacher Str. 271 • 32107 Bad Salzuflen
Tel: 05232 25 65 • www.sylbach.de
pfarramt@sylbach.de

Gemeindebürozeiten

Mo, Mi, Fr 10.00 – 12.00 Uhr
Do 17.00 – 18.00 Uhr

Kirchbulli

Waddenhausen

Altdorferstr. / Danneckerweg	9.26 Uhr
Altdorferstr. / Wellbrede	9.27 Uhr
Waddenhauser Str. / B 239	9.28 Uhr
Bäckerei Brinkmann	9.30 Uhr
Haarstudio Elke	9.31 Uhr

Holzhausen

Sportplatz / Turnhalle	9.32 Uhr
Jüchenweg / Hof Kroos	9.34 Uhr
B 239 / Moddenfeld	9.36 Uhr
Schule Holzhausen	9.38 Uhr
Jugendhaus (Bushaltestelle)	9.39 Uhr
Kirche	9.40 Uhr

Hölderheide

Hülßenweg (vor Schlinkheider)	9.43 Uhr
Haselweg (Schaukasten)	9.44 Uhr
Buswendepplatz/ Am großen Holz	9.45 Uhr
Am großen Holz/ Sylbacher Str.	9.46 Uhr
Kirche	9.47 Uhr

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der ev.-ref. Kirchengemeinde Sylbach, Vorsitzender: Uwe Eikermann; Sylbacher Str. 271, 32107 Bad Salzuflen; Auflage: 2 100 Stk.; Drucklegung: 17.03.2025;
Redaktion: Pfarrer Dirk Mölling (ViSdP), Gabriele Neumann, Matthias Schalk, Susanne Schmidt, Angelika Schröder, Ariane Wehmeier; Layout: Mehrwert Design, Lemgo; Druck: gemeindebrief-druckerei.de • Bildnachweise: Alle Bilddateien aus dem Archiv der ev.-ref. Gemeinde Sylbach, außer: S.3: pixabay.com; S.4: gemeindebrief-evangelisch.de; S.14: 123rf.com; S.15: ev-kirchentag.de; Gruppen: R.Sturm-pixelio.de, Kasualien: Lindberg/gemeindebrief-evangelisch.de

Bankverbindungen Sparkasse Lemgo

Geschäftskonto

IBAN: DE36 4825 0110 0006 0321 48
BIC: WELADED1LEM

Spendenkonto

IBAN: DE17 4825 0110 0007 1634 13
BIC: WELADED1LEM

Andacht



Liebe Leserinnen und Leser,

ich weiß nicht genau, von wem der Ausspruch stammt, aber wahr ist er allemal:

**„Tradition bedeutet nicht, Asche zu bewahren,
sondern das Feuer weiterzugeben!“**

Wer zuhause einen Holzofen hat, der weiß, was mit diesem Bild von der Asche und dem Feuer gemeint ist. Wie wohltuend ist es, wenn an einem kühlen Abend im Ofen die Flammen brennen und sich eine wohlige Wärme im Raum ausbreitet. Doch wenn die Flammen erlöschen, dann wird es höchste Zeit, wieder neues Holz nachzulegen. Sonst geht das Feuer aus, und es bleibt nur noch Glut im Ofen. Natürlich wärmt auch die Glut noch eine gewisse Zeit, und selbst am andern Morgen ist der Ofen oft noch ein wenig warm. Aber es dauert nicht mehr lange, dann ist es Zeit, die kalte Asche zu entsorgen.

Für mich verbindet sich mit diesem Bild die Frage: Wofür brennt mein Herz? Wofür kann ich mich begeistern? Was möchte ich gerne mit anderen teilen? Auch der Glaube an Jesus Christus ist seinem Wesen nach eine Herzensangelegenheit. Auch der Glaube vermag es, wie eine brennende Flamme in uns zu lodern. Doch er kann auch wie Asche erkalten... Und irgendwann bleibt nur noch die Erinnerung an das glühende Feuer der „ersten Liebe“.

Ganz ähnlich erlebten es auch die zwei Männer auf ihrem Weg von Jerusalem nach Emmaus. Das Feuer des Glaubens, das einst in ihnen loderte, ist nur noch ein warmes Häufchen Asche. Das, wofür sie einst brannten, ist in ihrem Herzen erloschen. Denn Jesus war tot. Er war am Kreuz gestorben. Sie gehen darum enttäuscht zurück in ihr Heimatdorf.

Doch dann gesellt sich Jesus zu ihnen. Er geht mit ihnen und erzählt auf unvergleichliche Weise von dem geheimnisvollen Heilsplan Gottes. Er öffnet Ihnen die Augen. Und vor allem öffnet er ihnen die Augen des Herzens, und sie beginnen, das Wort Gottes neu zu verstehen.

Erst im Nachhinein begreifen sie, wer da mit ihnen unterwegs war, wer mit ihnen und zu ihnen gesprochen hat, und wen sie später sogar in ihr Haus aufgenommen haben. Und da fällt es ihnen wie Schuppen von den Augen. Sie fassen sich an die Stirn, schütteln verwundert den Kopf über sich selbst und sagen: „Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete auf dem Wege und uns die Schrift öffnete?“ So steht es im Monatsspruch für den Monat April im Lukasevangelium, Kapitel 24, Vers 32.

Da ist es wieder, das „brennende Herz“! Doch nicht das Herz, das gestern einmal gebrannt hat, sondern das Herz, das heute zu neuem Glauben, zu neuer Liebe und zu neuer Hoffnung entzündet worden ist.

Ich habe es oft erlebt, dass ein Wort der Bibel meinen Glauben neu entzündet und meine Liebe zu Jesus neu entfacht hat. Und da fing es dann wieder an, in meinem Herzen zu brennen, so wie das Feuer im Ofen. Ein Holzscheit... und ein bisschen Sauerstoff - und schon schlagen die Flammen wieder aus.

Wie sehr wünsche ich es mir auch für unsere Kirchen und unsere Gemeinde, dass sie nicht nur die „Asche der Tradition“ bewahren, sondern die Menschen zu neuem Glauben an den Auferstandenen und zu neuer Jesusliebe entflammen und diese Liebe hineintragen in die Welt.

Doch wie das so ist mit der Erneuerung der Kirche... Sie fängt niemals „irgendwo“ an, sondern immer - bei uns selbst!

Ihr/ Euer Dirk Mölling



Brannte nicht
unser Herz in
uns, da er mit
uns redete?
Lk 24,32

BRASS Unlimited

Konzert in Sylbach

Am 1. März fand ein bemerkenswertes Konzert in der Sylbacher Kirche statt. Die Blechbläser von BRASS Unlimited nahmen die Besucher mit auf eine Reise ins 19. Jahrhundert. – In diesem Jahr wird Julius Kosleck 200 Jahre alt. Er war eine berühmte und schillernde Figur des 19. Jahrhunderts. Mit seinem Quartett, dem „Kaiser-Cornet-Quartett“, konzertierte der Trompeter in ganz Europa, den USA und Russland. Thomas Görg, Rüdiger Meyer, Gabor Jakab und Willi Budde (von links) spielten auf historischen Kornetten dieser Zeit. Ihr Programm rekonstruierte ein Konzert, das das Kaiser-

Cornet-Quartett im Juli 1877 in Reval gespielt hat. Willi Budde erläuterte eindrucksvoll die historischen Instrumente und gab Einführungen in die gespielte Musik.

Dirk Mölling



„Eine Art Bildungsreise...“

Besonderer Besuch im Gemeindebüro

Ich freue mich über jeden Besuch im Gemeindebüro, doch manchmal klingelt es an der Tür des Pfarrhauses und es wartet eine besondere Überraschung: Zwei Handwerksgesellinnen auf Wanderschaft.

Ida fremde freireisende Kirchenmalerin und Lea fremde freireisende Zimmerin (während der Wanderschaft werden Nachnamen nicht benutzt) sind auf dem Weg von Bielefeld nach Göttingen und haben in der Bad

Aus unserer Gemeinde

Salzflufer Innenstadt eine vertrauenswürdige Frau angesprochen: „Ach, Sie sind Bestatterin? Dann kennen Sie doch bestimmt einen netten Pfarrer!“ – Und so landen Ida und Lea vor unserer Tür. Zwar gilt die ungeschriebene Regel, dass Pfarrer bzw. Kirchengemeinden Handwerksgesellen auf der Walz für eine Nacht Obdach gewähren, nicht generell. Doch beide versichern mir, dass sie damit besonders in ländlichen Regionen gute Erfahrungen gemacht haben.

Bis die Möglichkeiten in Sylbach geklärt sind, versorgt uns Eva Mölling mit Kaffee und wir plaudern ein bisschen: Lea, die Zimmerin, kommt aus der Nähe von Cloppenburg und ist bereits seit September 2023 auf der Walz. Ida, die Kirchenmalerin, startete im Januar 2024 ihre Wanderschaft und kommt aus Wunstorf bei Hannover. „Viel weiter nördlich als Lemgo darf ich nicht, denn dann beginnt die 50 km-Bannmeile rund um meinen Heimatort“, erklärt sie. Diesen Bereich darf sie während ihrer Wanderschaft, die übrigens mindestens drei Jahre und einen Tag dauern wird, nicht betreten.

Es gibt einige Regeln, an die sich Gesellinnen und -gesellen auf der Walz halten müssen: Es darf kein Geld für Transport oder Unterkunft ausgegeben werden – man geht also zu Fuß oder trampelt. Ein eigenes Auto ist nicht erlaubt (Benzin kostet auch), ebenso gibt es kein Handy. Letzteres erklärt die ‚old school‘-Faltkarte, die Ida aus ihrer Jackentasche zieht mit

den Worten: „Wo sind wir eigentlich genau?“ Social Media Accounts sind nicht erlaubt, Kontakt halten sie vor allem durch E-Mails, die sie in Internet-Cafés checken können. Oder sie bitten im Notfall Fremde, einmal kurz das Handy benutzen zu dürfen. „Der Buschfunk innerhalb der Gemeinschaft funktioniert erstaunlich gut“, meint Lea. So haben sich die beiden Frauen auch im Herbst letzten Jahres verabredet, ab Januar eine Zeit lang gemeinsam zu wandern.

Anders als in den Anfängen der Wanderjahre im 16. Jahrhundert arbeiten die Gesellinnen nicht mehr für Unterkunft und Verpflegung. Für die Zeit der Anstellung bei einem Handwerksbetrieb werden sie sozialversicherungspflichtig angemeldet und der Lohn auf ein Bankkonto eingezahlt. Zwischen diesen Jobs werden sie wie Studenten sozialversichert.

Seit 2015 gehört die Wanderschaft zünftiger Gesellinnen zum Immateriellen Kulturerbe der UNESCO. Nur wer einen Handwerksgesellenbrief besitzt, unter 30 Jahre alt ist, unverheiratet, ohne Verpflichtungen (wie Kinder, Grundbesitz oder Schulden) und ohne Vorstrafen ist, kann sich auf Wanderschaft begeben. Aktuell sind in Deutschland ca. 400 - 450 Gesellinnen unterwegs, aus den unterschiedlichsten Berufen. „Bis vor Kurzem sogar eine Friseurin. Das war gut für uns andere. Bei unseren Treffen hat sie immer unsere Haare geschnitten, jetzt müssen wir das wieder selbst machen!“ lacht Lea.



Was ist das Herausforderndste auf der Wanderschaft? „Die große Freiheit einerseits und die gleichzeitige Abhängigkeit andererseits“, sagt Lea. Und Ida erklärt: „Es gibt Leute, die lassen sich treiben und entscheiden kurzfristig, wo sie hinziehen und arbeiten wollen. Ich habe gern einen groben Plan für die nächsten drei bis vier Monate.“ – „Das ist diese Freiheit zu arbeiten, wo man will. Aber gleichzeitig ist die bewusste Abhängigkeit von den Menschen um uns herum genau so lehrreich und herausfordernd. Wir müssen täglich um Unterstützung bitten bei Unterkunft und Transport. Sonst funktioniert es nicht.“

Und so haben sie in der Vergangenheit sehr gute und weniger gute Erfahrungen gemacht, mal wie in einem ****-Sterne-Hotel übernachtet, mal unter einem Baum. Oder während der Vorweihnachtszeit in dem leer geräumten Krippenhäuschen eines halb abgebauten Weihnachtsmarktes, nachdem der Pfarrer der Kirche nebenan die Tür wortlos wie-

der zugeschlagen hatte. „Aber generell treffen wir viele gute Menschen!“ versichert Lea. „Und viele sind sehr interessiert und fragen nach. Dann ist meine Wanderschaft eine Art Bildungsreise... nicht nur für mich!“

Ich bin mir nicht sicher, wie viele Sterne ihre Übernachtung in unserem Vereinshaus verdient hat. Begeistert waren beide Frauen jedoch, dass sie die Küche nutzen und sich abends und zum Frühstück selbst versorgen konnten. „Verpflegung kostet im Alltag sehr viel, weil wir alles fertig zubereitet kaufen müssen.“

Zum Abschied frage ich, was sie sich von den Leuten wünschen, die sie tagtäglich treffen. „Ganz einfach: Fragt uns, was wir brauchen.“ Eine Mitfahrt, einen Schlafplatz, einen Telefonanruf. Oder einfach ein ruhiges Plätzchen, denn manchmal scheint mir das Leben auf Wanderschaft bei aller Faszination durchaus anstrengend. Ich hoffe, Ida und Lea haben so ein Plätzchen bei uns in Sylbach gefunden.

Gabriele Neumann



Auf dem Foto fehlen Ben Meier und Max Brauer.

Konfirmationen 2025 in der Sylbacher Kirche

Konfirmation am Sonntag, 11. Mai, 10 Uhr

Aus Gründen des Datenschutzes können wir diese Informationen nicht im Internet veröffentlichen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Die Redaktion

Konfirmationen 2027

Anmeldung für den Konfirmationsunterricht

Die neuen Katechumenen beginnen nach den Sommerferien mit dem kirchlichen Unterricht. Angesprochen sind die Jugendlichen, die **zwischen Sommer 2012 und Sommer 2013 geboren wurden und in die 7. Schulklasse kommen**. Auch Jugendliche, die noch nicht getauft worden sind, laden wir herzlich zur Teilnahme am kirchlichen Unterricht ein.

Die Einladungen werden noch vor den Sommerferien verschickt. Weitere Informationen im Gemeindebüro unter ☎ 05232 2565.



Anmeldungen sind digital bereits jetzt über diesen QR-Code möglich.

Konfi-Castle 2025

Ein besonderes Wochenende im Kloster Hardehausen

Vom 28. Februar bis zum 2. März erlebte der Konfi-Jahrgang 2025 beim Konfi-Castle ein Wochenende voller Gemeinschaft und Glauben. Die Abschlussfahrt vor der Konfirmation bot Raum für Austausch, Reflexionen und jede Menge Spaß. In den schön gestalteten Andachten, Workshops und gemeinsamen Aktionen konnten die Konfis ihren Glauben vertiefen und als Gruppe weiter zusammenwachsen. Besondere Highlights waren die Thomas-Messe und die kreativ gestalteten Workshops. Ein großes Dankeschön an alle, die dieses Wochenende möglich gemacht haben! Jetzt blicken die Konfis mit Vorfreude auf ihre Konfirmation.

Carolin Mesterheide



Das Stift hat viel zu bieten aber *das Beste* sind unsere Mitarbeiter*innen!



In unserem **Herz** ist noch Platz für dich!

Jetzt für die Pflege bewerben!

bewerbung@stiftler.de
01522 4650666

WIR MACHEN UNS STARK FÜR ÄLTERE MENSCHEN



Stift zu Wüsten

- ✓ Stationäre Pflege
- ✓ Kurzzeit- / Verhinderungspflege
- ✓ Betreutes Wohnen
- ✓ Seniorenwohnungen
- ✓ Senioren-Bungalows
- ✓ Essen auf Rädern
- ✓ Ambulante Pflege



Stift Schötmar

- ✓ Seniorenwohnungen
- ✓ Pflegewohnungen
- ✓ Seniorenwohngemeinschaften
- ✓ Senioren-Tagespflege
- ✓ Ambulanter Pflegedienst
- ✓ Senioren-Mittagstisch

Diakonie

Evangelisches Stift zu Wüsten
Langenbergstraße 14
32108 Bad Salzuflen / Wüsten

Stift Schötmar gGmbH
Uferstraße 22-24
32108 Bad Salzuflen / Schötmar

Sie finden alle Informationen auch online unter www.stiftler.de.
Oder rufen Sie uns an, wir beraten Sie gern: Telefon 05222 397-0.

Jetzt für die Pflege bewerben! 



Erlernene Backwaren nach alter Handwerkstradition. Frische & Genuss aus Holzhausen.

Besuchen Sie uns in unserem gemütlichen Café Bistro, genießen Sie unsere traditionellen, frischen Backwaren und starten Sie mit einem reichhaltigen Frühstück in den Tag. Frühstücken Sie bei uns im kleinen Rahmen mit bis zu 25 Personen. Sprechen Sie uns an.

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 5.00 - 18.00 Uhr
Sa: 6.00 - 13.00 Uhr
So: 7.30 - 11.00 Uhr
An Feiertagen geschlossen.
Reservierungen erwünscht.



Ihre Bäckerei mit Café Bistro



Bäckerei & Café Bistro Cord Arning · Hauptstr. 35 · 32107 Bad Salzuflen · Tel. 0 52 22 / 2 12 33



Unsere Leistungen. Ihre Vorteile.

- + Online-Vorbestellung von Medikamenten
- + Zustellservice direkt nach Hause
- + Fußpflege auf medizinischer Basis
- + Hochwertige Kosmetikprodukte
- + Treuekarte mit attraktiven Rabatten
- + und vieles andere mehr

Nordheide Apotheke 

kompetent · vertrauensvoll · ortsverbunden

Nordheide-Apotheke | Michaela Zucke e.K.
Sylbacher Str. 207 | 32107 Bad Salzuflen
Tel. (05232) 3227 | Fax: (05232) 3220 | info@nordheide-apotheke.de



maass

Maaß & Co KFZ-WERKSTATT
SAAB + SUBARU SPEZIALWERKSTATT
MOTORSPORT
Alexander Maaß
Lierner Straße 7 • 32791 Lage
05232 - 68282
www.maassmotorsport.com

www.bestattungen-wehmeier.de

Bestatter aus Tradition
und Leidenschaft.
In dritter Generation.



Bestattungen Wehmeier ☎ 0 52 32 - 70 25 94

Am Großen Holz 10 · 32107 Bad Salzuflen - Hölserheide



Alles aus
Jetzt auch mit
Fliesenarbeiten
einer Hand

Krone & Deppe
Sanitär-, Lüftungs- und Heizungstechnik

www.krone-deppe.de info@krone-deppe.de
05222 997820
Vereinbaren Sie einen Termin mit uns.
Wir beraten Sie gerne!

Garten Landschafts Bau
Meisterbetrieb

Schröder



IMMER FÜR SIE IM EINSATZ!
Ob Gestaltung privater Gärten oder
Landschaftsbau für Gewerbeobjekte –
unser Expertenteam bietet Ihnen kreative
Konzepte und Lösungen!

GartenLandschaftsbau Frank Schröder
Sprikerneide 34 | 32791 Lage-Hagen
Fon 05232 . 3031 | info@gartenschroeder.de
www.gartenschroeder.de



„Verkaufen Sie doch die Kirche...“

Wozu brauchen wir ein Kirchengebäude?

Im letzten Gemeindebrief hatte ich etwas über die Entwicklung der Mitgliedszahlen unserer Gemeinde geschrieben. Daraufhin sprach mich eine Frau an und sagte: „Wenn immer weniger Menschen zur Gemeinde gehören und es dann Geldprobleme gibt, verkaufen Sie doch die Kirche. Das ist doch gutes Bauland...“ – Ja, warum verkaufen wir nicht unsere Kirchen? Das würde in der Tat nicht nur Geld sparen, sondern sogar Geld einbringen. Wozu brauchen wir ein Kirchengebäude? Gottesdienste könnte man im Sommer draußen oder bei schlechtem Wetter und im Winter im Vereinshaus feiern. Auch das frühe Christentum kam sehr lange ohne Gebäude aus. Die ersten Gemeinden trafen sich am Sonntagmorgen im Freien, um Gottes Wort zu hören, zu beten und zu singen, oder in Privathäusern, um Abendmahl zu feiern. Für mehr hat-

ten sie weder Bedarf noch Mittel. Erst als die Kirche Staatskirche wurde, errichtete man große Sakralbauten. Oft geschah das vor allem, um Macht und Reichtum zu repräsentieren. Nun eignet sich die Sylbacher Kirche nicht unbedingt zum Repräsentieren. Dazu ist sie nicht gebaut worden. Sie ist aber sehr wohl ein besonderes Gebäude. Sie ist ein lebendiges Zeugnis des christlichen Glaubens, ein Ort für Gottesdienste und andere Aktivitäten unserer Gemeinde. Sie verkörpert Geschichte und Geschichten über 70 Jahre hinweg. Sie ist ein Wahrzeichen unseres Ortes und von Weitem zu sehen. - Und sie ist ein Ort der Begegnung mit dem Heiligen. Als Gebäude verweist sie auf die Gegenwart Gottes in unserer Welt. Sie ist ein gebautes Zeugnis von einer Wirklichkeit, die unsere Welterfahrung übersteigt. Sie lädt ein zur Alltagsunterbrechung und zur Konzen-

tration, zum Nachdenken und zum Gebet.

Die besondere Atmosphäre des Kirchenraumes ist nicht erst während des Gottesdienstes erlebbar. Wer eintritt, gelangt in eine besondere Sphäre von Stille und Konzentration, von Lebendigkeit und Feierlichkeit, die für die Begegnung mit dem Heiligen öffnet.

Gleichzeitig ist unsere Kirche ein Ort der Erinnerung und der Identität. Seit 70 Jahren beten Menschen hier zu Gott, werden hier Kinder getauft, Jugendliche konfirmiert, stellen Paare hier ihren gemeinsamen Lebensweg unter Gottes Segen und nehmen Menschen hier Abschied von ihren Verstorbenen.

So haben sich Schicksale und Lebenswege, Geschichten und Geschichte mit diesem Gebäude verbunden. Denn jede Taufe und Konfirmation, jede Trauung und Trauerfeier zeigt, dass Gott genau hier in das Leben von Menschen hinein wirkt. Hier erleben Menschen die Zuwendung Gottes, und sie bekennen, dass Gott der tragende Grund ihres Daseins ist – oder sie suchen hier neu diesen Halt.



Weil sich die lebensgeschichtliche Erinnerung mit einer bestimmten Kirche verbindet, suchen Menschen eben diese Kirche auf, in der sie selbst, Eltern oder Großeltern getauft, konfirmiert und getraut wurden. Zur Feier der Jubelkonfirmation kehren in jedem Jahr Menschen in unsere Sylbacher Kirchen zurück, die der Institution Kirche vielleicht inzwischen distanziert gegenüberstehen.

So stiften Kirchen Identität innerhalb der individuellen Lebensgeschichte und über Generationen hinweg.

Alle Religionen kennen heilige Orte und Räume, die großzügig und kunstvoll gestaltet sind. Offensichtlich brauchen wir Menschen

Orte, die sich vom Alltag abheben, die uns zur Ruhe kommen lassen, die uns auf das Heilige einstimmen und zum Heiligen hinführen.

Auch wenn wir wissen, dass Gott überall gegenwärtig ist und dass es keinen Ort gibt, an dem man nicht zu ihm beten könnte, wäre es doch ein großer Verlust, wenn wir unsere Kirche verkaufen müssten, denn sie lädt uns ein, Gott zu begegnen und seine Nähe zu spüren.

Dirk Mölling

Ihre ganz persönliche Energiewende aus einer Hand!



Bad | Heizung | Elektro | Photovoltaik | Speicher

Dahlbrede 3 | 32758 Detmold | 05231-451442-0
kontakt@wsundf.de | www.wsundf.de



*Deutscher Evangelischer Kirchentag
Hannover 30. April – 4. Mai 2025*

Zurück zu den Wurzeln

Kirchentag ist einmalig: ein buntes Glaubens-, Kultur- und Musikfestival, eine Plattform für kritische Debatten, ein einzigartiger Anlass, um Gemeinschaft zu erleben!

1949 wurde der Kirchentag in Hannover gegründet. Nach 1967, 1983 und 2005 kehrt er vom 30. April bis 4. Mai 2025 bereits zum fünften Mal zurück in die niedersächsische Landeshauptstadt – mit vielen tausend Besuchenden, fünf Tagen Musik- und Kulturveranstaltungen, Podiumsdis-

kussionen, Workshops und vieles mehr an Programm.

Und vielleicht ja auch mit Ihnen und Euch?

Der Kirchentag ist ein ganz besonderes Gemeinschaftserlebnis. Die Möglichkeiten zum Teilnehmen und Mitwirken sind dabei zahlreich: Der Vorverkauf für Fünf-Tage-Tickets läuft, der Kirchentag informiert auf kirchentag.de und auf seinen Social-Media-Kanälen über alle wichtigen Neuigkeiten.



Diakonie 
Bad Salzuflen

„Mein Sohn sagt,
die Diakonie sei gut
und ich spüre das
jeden Tag.“

- Pflegeberatung
- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Verhinderungspflege
- Überleitungspflege
- Psychosoziale Beratung
- Gesprächskreise
- Menüservice

Alles über uns und unser vielfältiges Angebot erfahren Sie online auf www.diakonie-bs.de

Zentrale
Diakonieverband
Bad Salzuflen

Heldmanstraße 45
32108 Bad Salzuflen
Info 05222 9995-0

Psychosoziale Beratung,
Städt. Seniorenberatung
Di. + Mi. 09.00-12.00 Uhr
Do. 15.00-17.30 Uhr
Millau-Promenade 5
32105 Bad Salzuflen
Tel. 05222 952 476
Fax 05222 952 881 11

globe.com/massachusetts.gov.de | Foto: Schmitt/DFP, 12/06

Kinder, Jugendliche

Nachmittags-Spielkreis

für Kinder von 1-4 Jahre • Kinderkirche
(nach Absprache) • Mo • 15.30-17 Uhr
Ansprechpartnerin: Claudia Tasche
• spielkreis-sylbach@web.de; Nina
Schnitgerhans • ☎ 0176 73 03 63 65

Vormittags-Spielkreis

für Kinder bis 3 Jahre • Kinderkirche
• Do • 9.30-11 Uhr
Ansprechpartnerin: Janine Böddeker
• ☎ 0176 441 40 09 20

Mini-Gottesdienst

für Kinder bis 6 Jahre und ihre Fami-
lien, mit Kaffeetrinken •
Kirche • Sa • 12.4. • 16-17.30 Uhr
Ansprechpartner: Dirk Mölling
• ☎ 05232 25 65
• pfarramt@syllbach.de

Kindergottesdienst

Kirche • Sa • 3.5. • 11 Uhr
Ansprechpartner: Axel Schwarze •
☎ 0151 50 74 22 42 • schwarze@syllbach.de

CVJM Minijungschar • 6-9 Jahre

Vereinshaus • Mi • 17-18.15 Uhr

CVJM Jungschar • 9-12 Jahre

Vereinshaus • Fr • 17-18.30 Uhr

SYou • CVJM Jugendkreis

ab 12 Jahre • Vereinshaus • Mi •
18.30-20 Uhr

HIGH5 • CVJM Jugendtreff

ab 12 Jahre • Vereinshaus •
So • 9.2. + 9.3. • 17-20 Uhr

Ansprechpartner: Axel Schwarze •
☎ 0151 50 74 22 42 • schwarze@syllbach.de

Kinder, Jugendliche

Konfirmanden • Jahrgang 2025

Vereinshaus • Sa • 5.4. • 9-12.30 Uhr
• Probentermin: Di • 6.5. • 17 Uhr

Katechumenen • Jahrgang 2026

Vereinshaus • Di • 15 Uhr

Ansprechpartner: Dirk Mölling

• ☎ 05232 25 65
• pfarramt@syllbach.de

Indiaca

Jugendliche • 12-17 Jahre

Turnhalle Waddenhausen • Mo •
17-19 Uhr

Indiaca Erwachsene • ab 17 Jahre

Turnhalle Waddenhausen • Do •
20-22 Uhr

Ansprechpartner: Kai Friedrich

Wehmeier • ☎ 0163 602 61 02
• kaifwehmeier@web.de

Diakonisches

Sylbach kauft ein

Ehrenamtliche Fahrer kaufen mit Ihnen
in Geschäften vor Ort ein. • Do • 10-12
Uhr • **Anmeldung:** Mi • 12-19 Uhr •
☎ 01590 3 18 06 38

Offene Beratung in Ihrer Kirchengemeinde vor Ort

Bei finanziellen Schwierigkeiten, Be-
hördengängen und Antragstellung.
Eltern-Kind-Raum in der Kirche •
Termine nach Absprache
Ansprechpartner: Paul Martens •
☎ 0152 53 40 61 90

Erwachsene

Zwischen Zucker und Salz

für Erwachsene mitten im Leben
Fr (nach Ankündigung) • 19.30 Uhr
Anspruchspartnerin: Susanne
Schwarze • ☎ 05232 69 63 09

Männersache

Vereinshaus • 2. Mi • 9.4.+ 14.5.
• 20-22 Uhr
Anspruchspartner: Ulrich Rehse
• ☎ 05232 682 84
• ulrich.rehse@t-online.de

Frauenkreis • ab 50 Jahre

Vereinshaus • 4. Mi • 23.4.+28.5. •
16.30 Uhr
Anspruchspartnerin: Renate Schalk
• ☎ 05222 2 16 88
• renete@schalk-net.de

Sylbacher Klön-Café

Vereinshaus • 3. Do • 24.4. + 22.5.
• 15-17 Uhr
Anspruchspartnerinnen: Annelore
Vannahme • ☎ 05232 5904
• Elke Nitz • ☎ 05232 2678

Gemeindenachmittag • ab 70 Jahre

Vereinshaus • 2. Mo • 14.4. + 12.5.
• 15-17 Uhr
Anspruchspartner: Dirk Mölling
• ☎ 05232 25 65
• pfarramt@syllbach.de

Bibelgesprächskreis

Do • 19.30-22 Uhr
Anspruchspartner: Dirk Mölling
• ☎ 05232 25 65
• pfarramt@syllbach.de

Bibel- und Gebetshauskreis

Ort nach Absprache • Di • 19 Uhr
Anspruchspartner: Horst Schalk
• ☎ 05222 2 16 88
• horst@schalk-net.de

Musik

Jugendband

Anspruchspartner: Axel Schwarze •
☎ 0151 50742242 • schwarze@
syllbach.de

Veeh-Harfen-Ensemble

Vereinshaus • Mo • 17-18.30 Uhr
Anspruchspartnerin: Christel Quelle
• ☎ 05206 9 16 62 99
• c.quelle@t-online.de

Chor „Good News“

Eltern-Kind-Raum Kirche
• 2. und 4. Do • 20-21.30 Uhr
Anspruchspartner: Andreas Bracht
• ☎ 05232 67444

CVJM Posaunenchor

Vereinshaus • Di • 19.30-21 Uhr
Anspruchspartner: Andreas Schmutde
• ☎ 05232 9009448

Nachwuchsbläser

Eltern-Kind-Raum Kirche •
Di (nach Absprache)
Anspruchspartner: Gabor Jakob
• ☎ 05222 1 03 70
• trombonejakab@gmail.com

Kirchenvorstand

Teilnahme öffentlicher Teil

Kirche, Eltern-Kind-Raum • 3. Do •
17.4. + 16.5. • 19.30 Uhr
Anspruchspartner: Uwe Eikermann
• ☎ 05232 1 85 43
• meikermann@web.de



Wandel und Zukunft im Fokus

Satzungsänderung nach zwei Versammlungen

Bei der Jahreshauptversammlung 2025 des CVJM Syllbach im Februar waren insgesamt 44 Mitglieder anwesend. Der Sylbacher Fabian Fortmann, Mitglied des Gesamtvorstands des CVJM-Westbundes, eröffnete die Sitzung mit einer Andacht zum Thema „Veränderung und Zukünfte“, die zum Nachdenken anregte und gut auf die folgenden Themen einstimmte.

Nils Bröker wurde als erster Vorsitzender wiedergewählt, während Benjamin Kamphausen nun das Amt des zweiten Vorsitzenden übernimmt. Im vergangenen Jahr wurde Benjamin als Beisitzer in den Vorstand nachberufen und hat sich bereits sehr engagiert.

Ein zentrales Thema war die ge-

plante Satzungsänderung. Aufgrund der aktuellen Satzung hätten 50 % der stimmberechtigten Mitglieder anwesend sein müssen, was leider nicht erreicht wurde. So endete diese Sitzung mit einem gemeinsamen Abendessen, das Raum für Austausch und Gespräche bot.

Mitte März wurde dann eine außerordentliche Versammlung einberufen, um die Satzung unseres Ortverbandes zu modernisieren und final zu beschließen. Als Orientierung diente hierbei auch die Mustersatzung des CVJM-Westbundes.

Diese neuen Entwicklungen sind besonders relevant, da sie die zukünftige Ausrichtung des Vereins prägen werden.

Nils Bröker

Neues vom CVJM Kreisverband Lippe

Im Hause des Kreisverbandes haben wir in 2024 viel Arbeit und viele Gedanken mit „uns selbst“ gehabt. Ein Umzug, personelle Veränderungen im hauptamtlichen Team und anderes haben viel Energie in Anspruch genommen. Wir haben versucht, wichtige Sachen am Laufen zu halten und gleichzeitig zu schauen, wo die Reise den Kreisverband in Zukunft hinführt.

Gott hat uns in diesen Zeiten des Wartens getragen. Nun sind wir alle sehr gespannt, was auf uns zukommt, und freuen uns auf viele gemeinsame Projekte und Begegnungen.

Wir freuen uns sehr, dass Tim Seelbach (Fotos rechts) seit dem 1. Februar als Kreissekretär mit vollem Stellenumfang bei uns arbeitet. Viele werden ihn aus vergangenen Jahren kennen. Tim hat eine außerordentliche Gabe im Bereich Verkündigung - nicht nur - unter jungen Menschen. Er vernetzt und schult Mitarbeitende und wird u.a. die Organisation von den Konfi-Castles und den Mitarbeiterschulungen übernehmen.

Ab dem 1. April 2025 werden wir zusätzlich mit einer halben Stelle durch Vanessa Dück im Bereich der Angebote für Kinder und Jugendliche unterstützt.

Die Geschäftsstelle des CVJM Kreisverband Lippe ist am ersten Februar-



wochenende in neue Räumlichkeiten umgezogen. Viele Erinnerungen an bewegte Zeiten bleiben in den Räumen der Lortzingstraße zurück. Die neuen Räume befinden sich nun in der ehemaligen Druckerei (EG) im Landeskirchenamt der Lippischen Landeskirche.

Susanne Schwarze



Neue Kontaktdaten

CVJM-Kreisverband
in der Lippischen Landeskirche e. V.
Leopoldstraße 27
32756 Detmold
Telefon: +49 5231 9206-59
post@cvjm-lippe.de

KINDERBIBELWOCHE

Lust auf Abenteuer im „Wunderland“?

Nele ist in den Osterferien bei ihrem Onkel Quentin und erlebt dort eine aufregende Zeit. Doch so richtig spannend wird es, als Quentin ihr ein wunderbares Buch aus seiner Bibliothek zeigt. Mit diesem Buch entdeckt Nele eine neue Welt für sich – das „Wunderland“. Hier erfährt sie von vielen aufregenden Geschichten aus der Bibel und lernt, wie viel Kraft, Möglichkeiten und Veränderungen Jesus in das Leben der Menschen bringen kann. Das Wunderland ist nicht nur spannend, sondern es zeigt Nele und Quentin auch, dass es viele erstaunli-

che Dinge zwischen Himmel und Erde gibt, die man nicht sofort sieht... es ist ein Wunder, dass es diese Welt gibt. Und es ist wunderbar, was Jesus bei den Menschen bewirken kann – auch heute noch!
Axel Schwarze

Kinderbibelwoche in den Osterferien

Kinder von 6-11 Jahren (1.-5. Klasse)
• 22.-25. April • täglich
9.30-12.30 Uhr • Trinitatiskirche •
Anmeldung bis 12. April unter
www.gemeinsame-jugendarbeit.de

„The Gossners“: Weltmusik aus Indien

Am Dienstag 6. Mai um 15 Uhr in der Sylbacher Kirche

„The Gossners“ sind eine christliche Band aus Indien, die sowohl traditionelle indigene Musik macht, als auch flotten indischen Pop spielt. „Weltmusik“ wird dieses Genre genannt. Eigentlich sind sie auf dem Kirchentag in Hannover, der unter dem Motto „mutig-stark-beherzt“ steht. Und „mutig-stark-beherzt“ müssen Christen im heutigen Indien tatsächlich sein, wenn sie ihren Glauben öffentlich leben, vor allem wenn sie, wie „The Gossners“, zu den „Urnindern“, den Adivasi, gehören. In Lie-

den und Statements wird die Band zur Situation in Indien und der Welt, gerade auch im Hinblick auf religiöse und kulturelle Minderheiten, Stellung nehmen. Wir dürfen gespannt sein!





Beerdigungen

Januar – März 2025

Aus Gründen des Datenschutzes können wir diese Informationen nicht im Internet veröffentlichen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Die Redaktion

Gottesdienst mit Taufe und Tauferinnerung

So • 18. Mai • 10 Uhr • Kirche

Mit allen Täuflingen der Jahre 2020 und 2021, mit ihren Eltern, Paten und Familien. Einladungen per Post folgen.

Save the Dates

Kinderzeltlager

für Kinder von 6-12 Jahren
Sa + So • 28./29. Juni 2025 •
rund um die Kirche Sylbach

Jubiläumskonfirmation

So • 14. Sept. 2025 • 10 Uhr
Konfirmationsjahrgänge 1945,
1950, 1955, 1960, 1965 und 1975



Gottesdienste auf
Youtube oder auf
<https://www.sylbach.de/gottesdienste>

Brannte nicht unser Herz in uns,
da er mit uns redete?

[Lukas 24,32 (L)]



Geburtstage

April 2025

Mai 2025

Aus Gründen des Datenschutzes können wir diese Informationen nicht im Internet veröffentlichen. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Die Redaktion



Kindergottesdienst

Sa • 3. Mai • 11 Uhr • Kirche

Wir starten wieder einen Kinder-
gottesdienst!

Weitere Infos bei Axel Schwarze •
☎ 0151 50 74 22 42 • [schwarze@
sylbach.de](mailto:schwarze@sylbach.de)

Himmelfahrt

So • 29. Mai • 11 Uhr • Kirche

Ein besonderer Gottesdienst bei
schönem Wetter auf dem Kirch-
platz, ausgerichtet von der ‚Män-
nersache‘, mit anschließendem
gemeinsamen Würstchengrillen

Sie möchten nicht, dass wir an dieser Stelle Ihren Geburtstag veröffentlichen? Dann melden Sie sich bitte bis drei Monate vorher in unserem Gemeindebüro. Vielen Dank!

Sie möchten, dass wir an dieser Stelle Ihren Geburtstag veröffentlichen, aber finden sich nicht auf dieser Liste? Dann kann es sein, dass Sie durch einen Wohnortwechsel nicht mehr zu unserer Gemeinde gehören.

Wie Sie das wieder ändern können, erfahren Sie im Gemeindebüro. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Gottesdienste (sonntags 10 Uhr)

Bitte achten Sie auf aktuelle Informationen auf der Homepage.

Datum	Gottesdienst	Kollekte
Mi 2.4.	19.30 Uhr Passionsandacht	
So 6.4.	Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden, Pfr. D. Mölling und Team	Ökum. Jugendarbeit
Mi 9.4.	19.30 Uhr Passionsandacht	
So 13.4.	Pfr. D. Mölling	1. Klassenkollekte
Fr 18.4. Karfreitag	mit Abendmahl Pfr. Mölling	VEM
So 20.4. Ostersonntag	6 Uhr Osternacht 10 Uhr mit Posaunen Pfr. Mölling	Kirche in Rumänien
Mo 21.4. Ostermontag	Pfr. M. Schmidt	Amb. Hospizdienst Lippe
So 27.4.	Pfr.i.R. H. Grote	CVJM Westbund
So 4.5.	Pfr. D. Mölling	Konfi-Camp
Sa 10.5.	18 Uhr Abendmahl GD der Konfirmanden	
So 11.5.	Konfirmation Pfr. D. Mölling und Team	Jugendarbeit
So 18.5.	Gottesdienst zur Taufferinnerung, mit Taufe, Pfr. D. Mölling	Kirchenmusik Lippe
So 25.5.	Pfr. D. Mölling	Weltbund ref. Kirchen
Do 29.5. Himmelfahrt	11 Uhr Gem.Päd. A. Schwarze und Team, mit Posaunen anschließend Grillen	CVJM Sylbach, Posaunen
So 1.6.	Pfr. D. Mölling	Kindernothilfe



QR-Code, über den Sie den YouTube-Kanal der Kirchengemeinde erreichen. Dort finden Sie alle Gottesdienste live gestreamt oder gespeichert.